



Kulinarische Genießertour durch den malerischen Alentejo • Besuch eines renommierten Weingutes inkl. Weinproben

ALENTEJO FÜR GENIEßER

Kulinarische Reise • 7 Nächte / 8 Tage

Diese einwöchige Mietwagen-Rundreise erschließt Ihnen weite Teile des Alentejo, Portugals größter und beschaulichster Region, und bietet Ihnen gleichzeitig einen Einblick in die hervorragende Küche und erstklassige Weinkultur des Landes. Nach dem Motto „Slow Travel“ verbringen Sie überwiegend zwei Nächte an einem Ort und müssen nie mehr als 180km zum nächsten Etappenziel zurücklegen. Und nach dem Motto „Slow Food“ sind vier Abendessen und ein Weinkellerei-Besuch inklusive Verkostung im Preis enthalten. Wir haben für Sie ausgewählt gute Unterkünfte vorreserviert; Ihre jeweiligen Tagesabläufe können Sie unter Berücksichtigung der inkludierten Programmpunkte individuell gestalten. Kombinieren Sie kulinarische Genüsse mit der magischen Stille des Hinterlands, einem beeindruckenden UNESCO-Weltkulturerbe, dem unwiderstehlichen Charme der portugiesischen „Pueblos Blancos“, dem Naturpark der Serra de São Mamede sowie einer der schönsten und unberührtesten Küsten Europas!

REISEVERLAUF • KARTE



REISEVERLAUF

1. TAG: ANREISE

Ankunft am Flughafen Lissabon, Übernahme des Mietwagens und Fahrt zur „Marmorstadt“ Estremoz (ca. 170km). Hier logieren Sie 2 Nächte im romantischen Páteo dos Solares Charm Hotel zu Füßen der imposanten Burg, wo Sie heute auch zum Abendessen eingeladen sind.

UNTERKUNFT: Páteo dos Solares Charm Hotel **** Estremoz. **VERPFLEGEUNG:** Abendessen.

2. TAG: ESTREMOZ UND MARVÃO

Die Verwendung von Marmor für das Außen- und Innenleben von Palästen, Klöstern und Adelssitzen ist sicher keine Seltenheit. Aber für kleinstädtische Tür- und Fenstereinfassungen, Straßentafeln oder gar Bordsteine... Bummeln Sie morgens durch die Altstadt von Estremoz, wo der edle Naturstein seit jeher im Überfluss vorhanden ist. Besuchen Sie dabei unbedingt auch das Azulejo-Museum „Museu Berardo Estremoz“ im barocken Tocha-Palast. In 35 Räumen spiegeln über 4.500 Exponate die Geschichte der berühmten Fliesen vom 13. bis zum 21. Jh. wider.

Für den Nachmittag empfehlen wir Ihnen einen Abstecher in den Naturpark der Serra de São Mamede, ca. 75km nordöstlich. Berühmtestes Aushängeschild der Bergkette ist der Festungsort Marvão aus dem 9. Jh., der wie ein Adlerhorst 863 m hoch auf einem Steilfelsen liegt und herrliche Panoramablicke über das Umland gewährt.

3. TAG: ESTREMOZ – ELVAS – ÉVORA

Von Ihrer nächsten Station, Évora, trennen Sie auf direktem Weg gen Südwesten nur ca. 45km. Sie sollten aber zunächst Elvas, rund 40km östlich, ansteuern. Die Kleinstadt liegt grenznah zu Spanien auf einem die umgebende Ebene beherrschenden Hügel. Sie nennt die größten noch erhaltenen Bollwerk-Befestigungsanlagen der Welt ihr Eigen - allen voran das beeindruckende, sternförmig erbaute „Forte da Graça“ mit seinem stolzen



Umfang von gut 10km! Diese, der gesamte historische Kern und der 7,5km lange, bis zu vierstöckige Amoreira-Aquädukt zählen zum UNESCO-Weltkulturerbe. Fahren Sie von hier aus nach dem Mittagessen über das für ihren imposanten Herzogspalast bekannte Städtchen Vila Viçosa nach Évora (ca. 90km), wo Sie für 2 Nächte im renommierten 4-Sterne-Hotel M'AR De AR Muralhas erwartet werden. Diesen Abend werden Ihnen zum Essen auch ausgewählte Weine serviert.

UNTERKUNFT: M'AR de AR Muralhas - Timeless Charme Hotel **** Évora. **VERPFLEGUNG:** Frühstück, Abendessen.

4. TAG: ÉVORA

Die „Hauptstadt“ des Alentejo birgt das Vermächtnis aus über zwei Jahrtausenden Geschichte und gilt als eine der schönsten Städte Portugals; nicht von ungefähr ist ihr historischer Kern auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes verzeichnet. Bei Ihrem Altstadttrudgang am Vormittag genießen Sie freien Eintritt in die Kathedrale und die schaurig-schöne Knochenkapelle der Igreja de São Francisco. Alle Sehenswürdigkeiten, zu denen nicht zuletzt der römische Tempel und der mit Azulejos verzierte Innenhof der Universität zählen, liegen in bequemer, fußläufiger Entfernung von Ihrem Hotel.

Für den Nachmittag haben wir einen Besuch der rund 30km entfernten Weinkellerei von Ervideira vorgesehen, wo neben einer geführten Besichtigung die Verkostung von vier Weinen inklusive ist. Von hier aus trennen Sie nur noch weitere 27km gen Osten von Monsaraz, das Sie sich keinesfalls entgehen lassen sollten. Die ringsum von Festungsmauern umschlossene, burggekrönte Mini-Ortschaft mit ihren gerade mal zwei Sträßchen thront in atemberaubender Lage hoch über dem größten Stausee Europas, dem „Barragem de Alquever“, und zählt zu den Vorzeigedörfern Portugals schlechthin!

VERPFLEGUNG: Frühstück.

5. TAG: ÉVORA – BEJA

Nach nur rund 80km erreichen Sie Ihr heutiges Tagesziel, Beja. Ein Besuch der Distriktmetropole des südlichen Alentejo, deren Burgturm im Zentrum der Altstadt von weithin sichtbar ist, lohnt sich alleine schon wegen Ihrer Unterkunft: der Pousada Convento Beja. Lustwandeln Sie durch das stimmungsvolle Ambiente dieses ursprünglichen Franziskanerklosters und entspannen Sie in der parkähnlichen Gartenanlage mit Pool, bevor Sie Ihr Abendessen in dem repräsentativen Speisesaal, unter den Gewölbedecken des ehemaligen Refektoriums genießen.

UNTERKUNFT: Pousada Convento Beja - Historic Hotel **** Beja. **VERPFLEGUNG:** Frühstück, Abendessen.

6. TAG: BEJA – ODECEIXE

Unter den Römern hieß Beja „Pax Julia“, und ein sehenswertes Zeugnis dieser Epoche findet sich keine 10km westlich der Stadt. Wie praktisch, dass die Ruinen der „Vila Romana de Pisões“, bekannt für ihre Mosaikböden und Reste der Wasserversorgung, quasi direkt auf Ihrem Weg nach Aljezur liegen (ca. 133km). Entlang der Nationalstraßen N2 und N263 passieren die charakteristische Alentejo-Landschaft, bevor Sie mit der Kleinstadt Odemira das Tor zum Naturpark „Südwestlicher Alentejo und Costa Vicentina“ erreichen. Weiter gen Süden lohnt eine Stippvisite des Bilderbuchstrandes Praia de Odeceixe, bevor Sie nachmittags in den Casas do Moinho eintreffen.

UNTERKUNFT: Casas do Moinho **** Odeceixe.

VERPFLEGUNG: Frühstück, Abendessen.

7. TAG: ODECEIXE UND DIE COSTA VICENTINA

Die Casas do Moinho befinden sich 15km nördlich der Kleinstadt Aljezur. Hier sind Sie an der Westküste der Algarve, besser bekannt als „Costa Vicentina“, aber gefühlt immer noch im Alentejo. In einem Umfeld von 4-18km erstrecken sich mehrere traumhafte Strände.

Ihr Sightseeing-Highlight zum Abschluss: Sagres im äußersten Südwesten Festlandeuropas (ca. 57km) - mit der Festung Heinrich des Seefahrers und dem lichtstärksten Leuchtturm des Kontinents am legendären Cabo de São Vicente.

VERPFLEGUNG: Frühstück.

8. TAG: ABREISE

Fahrt zum Flughafen Faro (ca. 121km) und Abgabe des Mietwagens oder individueller Verlängerungsaufenthalt.

VERPFLEGUNG: Frühstück.

INKLUSIVLEISTUNGEN

- 7 Übernachtungen/Frühstück: 2x Páteo dos Solares Charm Hotel, Estremoz; 2x M'ar De Ar Muralhas, Évora; 1x Pousada Convento de Beja, Beja; 2x Casas do Moinho, Odeceixe
- 1 Abendessen in jedem Hotel (ohne Getränke, ausser im M'AR De Ar Muralhas mit ausgewählten Weinen)
- Besuch des Weinkellers „Ervideira“ inkl. Verkostung (ohne Transfer; montags geschlossen)
- kostenfreier Zugang zu diversen historischen Gebäuden Évoras wie die Kirche und ein örtliches Museum
- Europcar-Mietwagen (Kleinwagen) ab Flughafen Lissabon/bis Flughafen Faro; Infos und Bedingungen unter olimar.de/mietwagen
- Infoheft mit detaillierten Zielgebietsinformationen

OPTIONALE WUNSCHLEISTUNGEN

- + höhere Mietwagen-Kategorie

WEITERE INFORMATIONEN

ÄNDERUNGEN IM REISEVERLAUF UND BEI DEN HOTELS VORBEHALTEN.